

DIN ISO 22264

ICS 97.220.20

**Telemark-Skischuhe für Erwachsene –
Anschlussbereich an Telemark-Skibindungen –
Anforderungen und Prüfverfahren (ISO 22264:2006)**

Telemark ski-boots for adults –
Interface with Telemark ski-bindings –
Requirements and test methods (ISO 22264:2006)

Chaussures de ski télémark pour adultes –
Zone de contact avec les fixations de ski télémark –
Exigences et méthodes d'essai (ISO 22264:2006)

Gesamtumfang 15 Seiten

Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport) im DIN

Inhalt

	Seite
Nationales Vorwort	3
Nationaler Anhang NA (informativ) Literaturhinweise.....	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen.....	4
3 Begriffe	4
4 Anforderungen und Prüfverfahren.....	5
4.1 Allgemeines.....	5
4.2 Maße.....	5
4.3 Ausführung.....	6
5 Kennzeichnung	13
Anhang A (normativ) Mondopoint-System zur Größenbezeichnung und Kennzeichnung von Telemark-Skischuhen.....	14
A.1 Bezugnahme.....	14
A.2 Größenbereich	14
A.3 Längenstufungen.....	14

Nationales Vorwort

Diese Norm wurde vom Unterkomitee 3 „Skibindungen“ im ISO/TC 83 „Sport- und Freizeitgerät“ erarbeitet.

Das zuständige nationale Gremium ist der Arbeitsausschuss NA-112-03-01 „Ski- und Snowboardsportgeräte“ im Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport).

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieser Internationalen Norm Patentrechten unterliegen. DIN ist für die Kennbarmachung solcher Patentrechte nicht in die Verantwortung zu nehmen.

Für die im Abschnitt 2 zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 554 siehe DIN 50014

ISO 9407 siehe DIN 66074-1

Die in Tabelle A.1 aufgeführten Typklassen A und C entsprechen der Definition in DIN ISO 5355, wonach Typ A (Adults) Erwachsene und Typ C (Children) Kinder bedeutet.

Diese Norm berücksichtigt bereits die Berichtigung der ISO 22264:2006, bei der im Bild 8 ein Fehler aufgetreten ist.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN 50014, *Klimate und ihre technische Anwendung — Normalklimate*

DIN 66074-1 *Schuhgrößen; Grundlagen eines Größensystems (Mondopoint- System)*

Telemark-Skischuhe für Erwachsene
Anschlussbereich an Telemark-Skibindungen
Anforderungen und Prüfverfahren

1 Anwendungsbereich

Diese Internationale Norm legt die Maße und Eigenschaften des Anschlussbereiches, die Anforderungen, die Prüfung und die Kennzeichnung von Telemark-Skischuhen mit flexibler Sohle fest, die in Verbindung mit derzeitigen Systemen von Telemark-Skibindungen mit Befestigung an der Schuhspitze und am Schuhabsatz benutzt werden, deren einwandfreie Funktion von den Maßen und der Ausführung der Anschlussbereiche abhängig ist.

Für Telemark-Skibindungssysteme, die unabhängig von der Form der Sohle funktionieren oder die abweichende Anforderungen an die Sohlenmaße stellen, ist es nicht immer erforderlich, dass die Sohle des Telemark-Skischuhs dieser Internationalen Norm entspricht, um die erforderliche Sicherheit zu erfüllen.

Diese Internationale Norm gilt für Telemark-Skischuhe der Größen 15,0 und größer nach dem Mondopoint-System (siehe Anhang A).

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

ISO 554, *Standard atmospheres for conditioning and/or testing — Specifications*

ISO 9407:1991, *Shoes sizes — Mondopoint system of sizing and marking*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

3.1 Anschlussbereich

Teil des Telemark-Skischuhs, der für den Kontakt mit der Skibindung vorgesehen ist

3.2 vorderer Anschlussbereich

Teil des Telemark-Skischuhs, der für das Zusammenwirken mit dem Vorderteil der Skibindung vorgesehen ist

3.3 hinterer Anschlussbereich

Teil des Telemark-Skischuhs, der für das Zusammenwirken mit dem hinteren Teil der Skibindung vorgesehen ist

3.4 Freiraum

Raum, der dazu bestimmt ist, besonders während des Ein- und Aussteigens oder Auslösens den Kontakt zwischen Telemark-Skischuh und Skibindung zu vermeiden

3.5**flexible Skischuhsohle**

Skischuhsohle, die sich beim Skifahren und Gehen fühlbar biegt

3.6**Mittelebene**

Ebene in der Mitte der Sohle in Längsrichtung und senkrecht zur Standfläche

3.7**Standflächen**

Flächen der Schuhsohle an der Spitze und am Absatz, die Kontakte mit der Ebene haben, auf der der Schuh steht

4 Anforderungen und Prüfverfahren**4.1 Allgemeines**

Falls keine speziellen Prüfverfahren angegeben sind, werden die Eigenschaften auf geeignete Weise geprüft, z. B. durch Messen.

Falls nicht anders angegeben, werden die Prüfungen bei Normalklima 23/50 (siehe ISO 554) mit einfachen Toleranzen durchgeführt.

4.2 Maße

Die Maße der Schuhspitze und des Schuhabsatzes müssen Bild 1 entsprechen. Andere Schuhmaße brauchen dem Bild nicht zu entsprechen.

Grundsätzlich müssen alle Maße innerhalb der angegebenen Toleranzen liegen. Die sicherheitstechnische Bedeutung der angegebenen Maße ist jedoch unterschiedlich.

Für einige Maße können Toleranzabweichungen akzeptiert werden, wenn die folgenden Anforderungen eingehalten werden:

- a) die Abweichungen müssen eine Ausnahme bleiben;
- b) die Abweichungen müssen klein sein;
- c) mit allen marktgängigen und kritischen Bindungen dürfen keine Einschränkungen der Funktion auftreten;
- d) bei nächstmöglicher Änderung (z. B. Umrüstung der Werkzeuge) muss die Einhaltung der Toleranzen sichergestellt werden.